

Allergnädigst privilegiertes
Leipziger Tageblatt.

N^o. 93. Freitag, den 3. April 1829.

Erinnerung an Abführung der Personensteuer.

Vierzehn Tage nach dem Tage Latäre müssen, dem Befehle gemäß, die Erinnerungen und Executionen wegen rückständiger Personensteuer-Beiträge ihren Anfang nehmen. Die, zu un-
terzeichneter Einnahme gewiesenen Contribuenten, welche nicht in Bezahlung von Erinnerungs-
und Executionengebühren verfallen wollen, werden hiermit darauf aufmerksam gemacht.
Leipzig, den 28. März 1829.

Stadt-Personensteuer-Einnahme.

Die Kartoffeln und der Tabak.

Zwei Pflanzen hat uns die neue Welt ge-
schenkt, welche sich über die ganze Erde ver-
breitet haben und noch verbreiten werden. Die
eine ist ein treffliches Nahrungsmittel, in
der andern sucht man Vergessenheit der
Sorge. Sie soll Mißmuth und Lan-
gewetze vertreiben. Die eine wirkt un-
mittelbar und aufs herrlichste, das Wohl der
Einzelnen und somit der ganzen Völker zu för-
dern. Verborgten im Schooße der Erde ent-
geht sie fast allen Blitzen und Schloßen, den
Regengüssen und sengenden Sonnenstrahlen.
Die andere wirkt nur — negativ; sie hat
mehr nachtheiligen Einfluß für Gesundheit und
Geldbeutel; sie könnte entbehrt werden, wie
sie Jahrtausende unbekannt geblieben ist. Und
doch: viele Jahre vergingen, ehe die Kar-
toffeln allgemein geachtet wurden, während der
Tabak schon 60 — 70 Jahre nach seiner

Entdeckung allgemeine Verbreitung gefunden
hatte. Den Anbau der erstern mußten die
Fürsten ausmuntern, und oft sahen sie sich mit
Undank belohnt, wie Friedrich II. in Pom-
mern; den Gebrauch des letztern konnten sie
mit allen Geld- und Gefängnißstrafen nicht
hemmen. Die Benutzung der Kartoffeln ist
weit verbreitet; aber lange nicht so sehr herum-
kamen sie, wie der Tabak. Große Länder
würden den letztern nicht missen wollen, ob sie
schon nichts von jenen wissen. Die Söhne
der Wüste Arabiens, der Planos und Panu-
pas, der Berge Sibiriens; die Menschen am
Nordcap und Gebirge der guten Hoffnung: sie
alle wissen nichts von Kartoffeln, wohl aber
rauchen oder schnupfen alle leidenschaftlich —
Tabak. Tabak und Kartoffeln sind gleichsam,
könnte man sagen, Repräsentanten des Guten
und Bösen in der Pflanzenwelt. Das Böse
findet einen schnelleren, leichteren und
allgemeineren Eingang, als das Gute!

Drucker und Verleger D. A. Fests.